

WIDERSTANDS- KRAFT UND SCHÄTZE IM GEPÄCK

Resilienz und Flucht



ONLINE-FACHTAGUNG

am Donnerstag, den 01.12.2022 von 9:00-15:00 Uhr

ANMELDUNG

Ihre Anmeldung ist nach dem Erhalt des ausgefüllten Online-Formulars verbindlich und Sie erhalten per E-Mail eine automatische Bestätigung Ihrer Anmeldung an der Fachtagung.

Anmeldeschluss ist der 25.11.2022

Teilnahmebeitrag beträgt 50 Euro

Wir laden Sie herzlich zur Fachtagung Widerstandskraft und Schätze im Gepäck – Resilienz und Flucht ein!

Der Blick auf Menschen mit Fluchterfahrung ist häufig geprägt von traumatischen Erfahrungen und Verlusten, die diese erlitten haben. Gleichzeitig haben diese Menschen Unvorstellbares geschafft. Mit viel Widerstandskraft und Improvisationsgeschick haben sie überlebt und die nicht minder belastende Flucht überstanden.

Auf dieser Tagung möchten wir erörtern und reflektieren, was Menschen befähigt trotz häufig lebensbedrohlicher Belastungen ihre Flucht bis nach Deutschland zu schaffen und ihr Leben im fremden Land zu meistern.

Die Tagung hat sich daher das Konzept der Resilienz als Thema gewählt. Wie Beobachtungen und Studien zeigen, verfügen Menschen mit Fluchterfahrung oft über ein hohes Maß an Widerstandskraft verknüpft mit vielen Fähigkeiten.

Dabei gehen wir der Frage nach, wie Resilienz und Ressourcen in der psychosozialen Versorgung von Schutzsuchenden besser erkannt und gefördert werden können. Denn Resilienz ist als dynamischer Entwicklungsprozess zu sehen, der in unterschiedlichsten Lebensphasen entsprechend unterstützt werden kann. Dazu werden neben Erkenntnissen aus der Forschung Praxismodelle vorgestellt und diskutiert.

ABLAUF

- 9:00 – 9:05 **Eindrücke aus der Kunstwerkstatt Refugio München**
- 9:05 – 9:15 **Begrüßung**
Jürgen Soyer, Geschäftsführer von Refugio München
- 9:15 – 9:30 **Widerstandskraft und Schätze im Gepäck – ein Konzept von Resilienz**
Dr. Alexandra Liedl, Psychologische Psychotherapeutin, Refugio München
- 9:30 – 9:40 **Vorstellung Tagesablauf**
Moderation: Paul Kuhlmann
- 9:40 – 10:20 **Stärken anerkennen in einer weltumspannenden Sprache**
Marvin Scheler Sozialpädagoge B.A.; Jakob Weiß, Kunstpädagoge StEx.; Verena Wilkesmann, Pädagogin M.A., Leitung der Kunstwerkstatt Refugio München
-
- 10:20 – 10:35 **KAFFEPAUSE**
-
- 10:35 – 11:20 **Bausteine guter Erinnerung – vom Nutzen positiver Erfahrungen**
Prof.in Mag.a Dr.in rer. nat. Pia Andreatta, Institut für Psychosoziale Intervention und Kommunikationsforschung – Universität Innsbruck
- 5 Minuten **Eindrücke aus der Kunstwerkstatt Refugio München**
- 11:25 – 12:10 **„Ich möchte diese Chance nutzen“ – Ergebnisse einer qualitativen Interviewstudie zu Flucht und Resilienz**
Dr. Lena Walther, Wissenschaftlerin im Bereich Public Mental Health, (Affiliation während der Bearbeitung der Studie) Charité – Universitätsmedizin Berlin
-
- 12:10 – 12:50 **MITTAGSPAUSE**
-
- 12:50 – 13:35 **„Ich und meine Stärken“ – Resilienz bei Kindern mit Fluchterfahrung**
Shqipe Krasniqi, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin (VT), Psychotraumatheorie mit Kindern und Jugendlichen (DeGPT), therapeutische Leitung der Kinder- und Jugendabteilung Refugio München
- 13:35 – 14:15 **Flucht bewältigen und Migration gestalten – Menschen mit Fluchterfahrung berichten**
Dienaba Djigo, Jalal Mawlawi, Lida Zarif, Psychosoziale Peerberater*innen bei Refugio München Früherkennung
-
- 5 MINUTEN **PAUSE**
-
- 14:20 – 15:00 **Eigene Stärken erkennen und Entscheidungen treffen – phasenorientierte Biographiearbeit**
Barbara Abdallah-Steinkopff, Psychologische Psychotherapeutin, Refugio München

VERANSTALTER:

Refugio München transfer

Fortbildungsakademie

Rosenheimer Straße 38

81667 München



gefördert von der
Landeshauptstadt
München
Sozialreferat